MOZART

Die Zauberflöte

Text: TAKESHI SUMI

(yakushinomori.com)

Ouverture



















No.1 Introduction































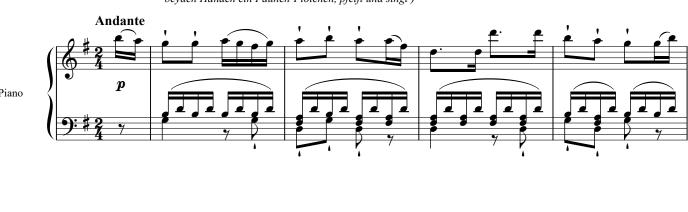


 $(\textit{Sie gehen alle drei zur Pforte des Tempels ab, die sich selbst \"{o}\textit{ffnet und schliesst}})$

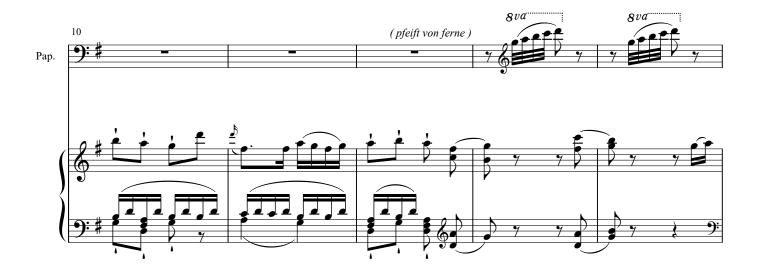


No.2 Aria

(Papageno kommt den Fusssteig herunter, hat auf dem Rücken eine grosse Vogelsteige, die hoch über den Kopf geht, worin verschiedene Vögel sind; auch hält er mit beyden Händen ein Faunen-Flötchen, pfeift und singt)

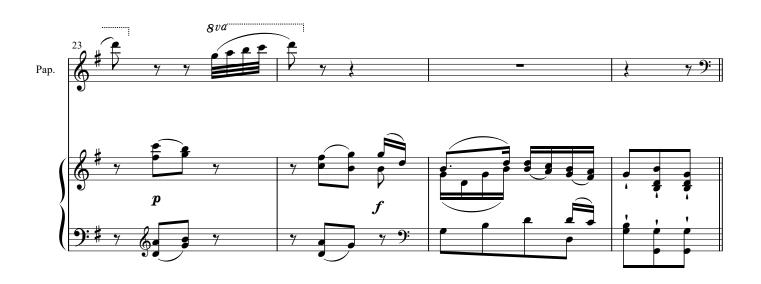












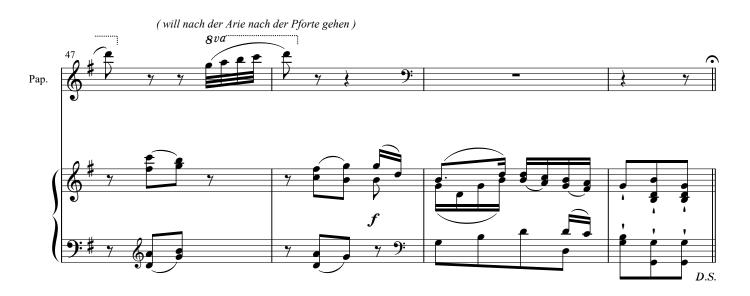












No.3 Aria









No.4 Recitativo ed Aria

(Die Berge theilen sich auseinander, und das Theater verwandelt sich in ein prächtiges Gemach Die Königinn sitzt auf einem Thron, welcher mit transparenten Sternen geziert ist)













No.5 Quintetto













































No.6 Terzetto









No.7 Duetto









No.8 Finale

(Drei Knaben führen den Tamino herein, jeder hat einen silbernen Palmzweig in der Hand)

Larghetto

Piano

Piano













※1 原語は"Künste"で、演出によっては"げ・い・じゅ・つ"と歌ってもよい





















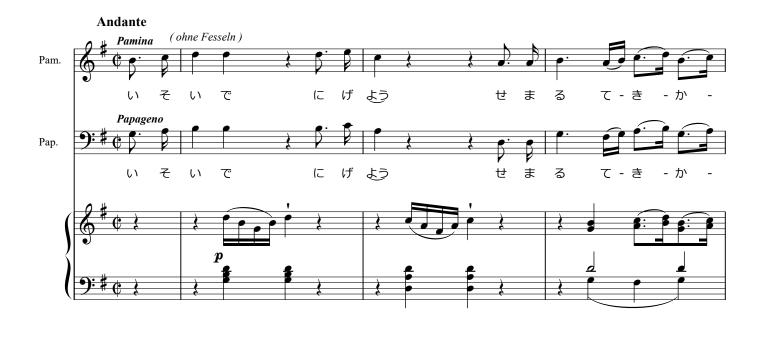






























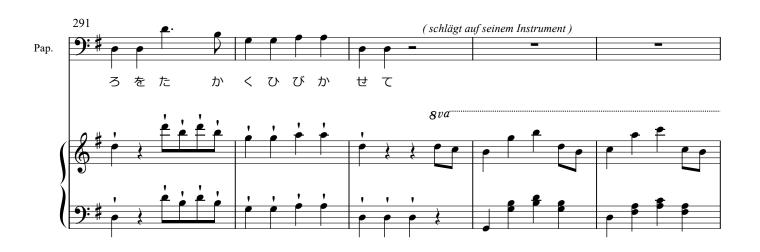








































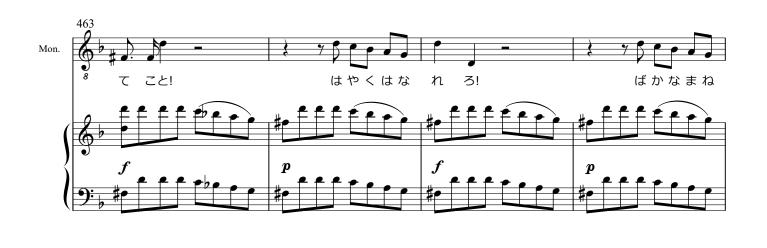
























※1 Original score:バスは旧全集では"f"だが新全集では自筆譜どおり"d"

















Ende des erstem Aufzugs

No.9 Marcia





※このファンファーレはNo.12のすぐ後にも奏される

No.10 Aria con coro





No.11 Duetto









No.12 Quintetto





























No.13 Aria





No.14 Aria













No.15 Aria





No.16 Terzetto













(unter dem Terzett setzen sie den Tisch in die Mitte und fahren auf)



No.17 Aria







No.18 Chor der Priester





No.19 Terzetto













No.20 Aria







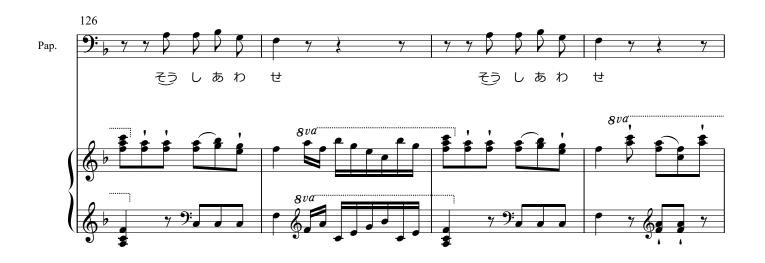




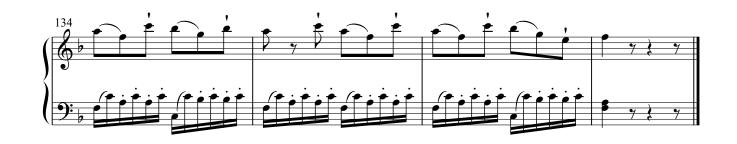












No.21 Finale





















※1 童子たちの歌のリズムをオーケストラに合わせてもよい





















※1 Bass の音がcではなくbの版もあるが、自筆譜に合わせてcとした









2.G.M

















(Die Türen werden nach ihnen zugeschlagen; man sieht Tamino und Pamina wandern; man hört Feuergeprassel und Windesgeheul, manchmal auch den Ton eines dumpfen Donners, und Wassergeräusch)

(Tamino bläst seine Flöte. Sobald sie vom Feuer herauskommen, umarmen sie sich und bleiben in der Mitte)





(Tamino bläst; man sieht sie hinuntersteigen und nach einiger Zeit wieder heraufkommen; sogleich öffnet sich eine Türe; man sieht einen Eingang in einen Tempel, welcher hell beleuchtet ist. Eine feierliche Stille. Dieser Anblick muss den vollkommensten Glanz darstellen. Sogleich fällt der Chor unter Trompeten und Pauken ein. Zuvor aber:)











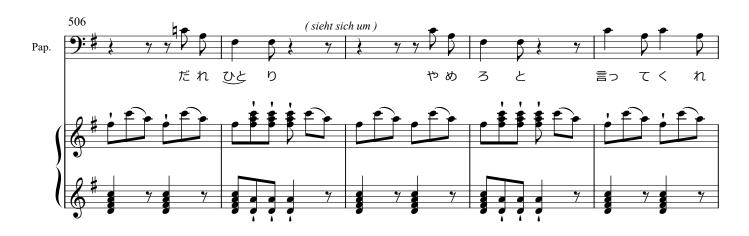














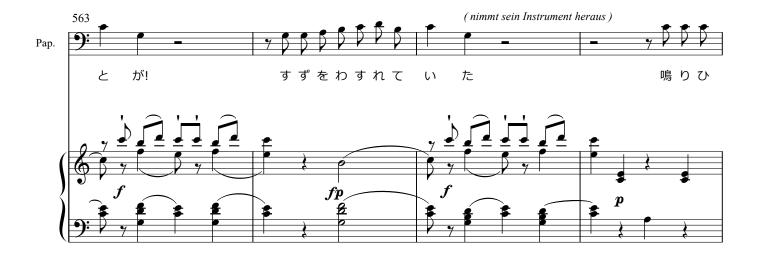


























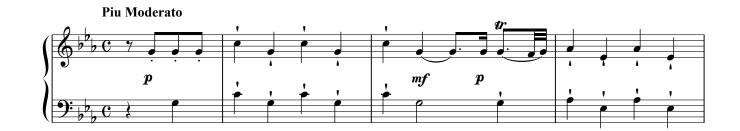


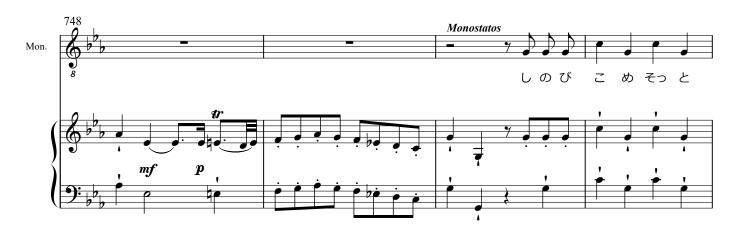




























(Sogleich verwandelt sich das ganze Theater in eine Sonne. Sarastro steht erhöht; Tamino, Pamina, beide in priesterlicher Kleidung. Neben ihnen die ägyptischen Priester auf beiden Seiten. Die drei Knaben halten Blumen)















※1 T.886とおなじ音型だがオリジナルではdではなくbになっている。





